



Deutsche Schule Helsinki

Schulcurriculum Ethik

Klassen 1 bis 5

Deutsche Schule Helsinki
Malminkatu 14
00100 Helsinki
Finnland

1. August 2016

Ethik

Ethik basiert auf Philosophie und Gesellschaftswissenschaften. Schwerpunkt dabei bildet die menschliche Fähigkeit die Welt zu erforschen und aktiv das eigene Leben zu gestalten.

Im Unterricht sollen dem Schüler folgende Werte vermittelt werden: Selbstständigkeit, Toleranz, Verantwortung und Kritikfähigkeit als Mitglied der Gesellschaft.

Diese Werte unterstützen den Schüler beim Bilden eines vollwertigen demokratischen Nationalbewusstseins als Voraussetzung für die Entwicklung ethischen Denkens und Handelns. Dazu gehört ebenso die Erweiterung von fächerübergreifendem Wissen und Lernkompetenzen und Bereicherung der Perspektiven und kulturellen Allgemeinbildung.

An der deutschen Schule in ihrer Rolle als Begegnungsschule hat Ethik eine wesentliche zentrale Rolle bei Entwicklung von Verständnis und Annäherung bei kulturellen Unterschieden.

Ethik wird jährlich in verschiedene Unterrichtsgruppen organisiert, in denen wechselhaft Schüler der 1. bis 5. Klasse zusammengelegt werden.

Fach / Aine: ETHIK		Klassenstufe / Luokkataso: 1-5	
Themenbereich Aihealue	Kompetenzen Taidot	Inhalte Sisältö	Überfachliche Kompetenzen Ainerajat ylittävät taidot
a) Zwischenmenschliche Beziehungen und moralische Erziehung	Sozialkompetenz / sosiaaliset taidot Selbstwertgefühl entwickeln Eigene Erfahrungen teilen Ziele setzen Probleme behandeln und lösen Gruppendynamik und in der Gruppe handeln	a) - einander begegnen und sich in die Lage des anderen hinein versetzen - gut, richtig, falsch, menschliche Grundgüter - Inhalt und Bedeutung von Freundschaft - Gleichberechtigung aller in der Welt - Gedankenfreiheit und Glaubensfreiheit - gutes Leben, Werte und Normen, Verantwortung und Freiheit - ethische Grundsatzfragen und moralische Erziehung b) - Wer bin ich? Was kann ich? Lebensphasen und Wünsche - Toleranz und Multikultur - eigene Kultur und globale Kulturtradition - Ethik, Glaube, Vermutung, Wissen, Verständnis, verschiedene Weltanschauungen c) - Grundlagen des Zusammenlebens, Regeln, Abmachungen, Vertrauen, Versprechen, Ehrlichkeit, Gerechtigkeit, „Goldene Regeln“ - Kinderrechte, Rechte und Pflichten - Menschenrechte - Gleichberechtigung, Frieden, Demokratie, Zukunft - ethische Grundlagen, moralisches Tatrecht, Beweggründe und Folgen der Tat, ethische Probleme und Lösungen für das eigene Leben - Menschenrechtsethik, Umweltethik d) - Umwelt und Natur, Schönheit der Natur - Entstehung und Entwicklung der Welt - Zukunft der Natur und natürlicher Umweltschutz - globales Erbe und Umwelt	Partnerarbeit Gruppenarbeit Schauspiel Vortrag Diskussion Notizen schreiben Meinungen äußern und begründen
	Sachkompetenz / aineenhallintataidot Pflichten und Rechte Gefühle (verbal und non-verbal) Freundschaft Grund/Folge und Einfluss des eigenen Handelns Festgeschriebene Regeln ungeschriebene Regeln		
	Methodenkompetenz / menetelmät verbale und nicht-verbale Kommunikation Begriffe (erklären) Ethische Fragen und Probleme Gut und Böse in Märchen / Geschichten		
b) Selbstwertgefühl und kulturelle Identität			
c) Gesellschaft und Menschenrechte			
d) Mensch und Welt			

MINDESTSTANDARDS

Bei der Bewertung wird an erster Stelle das Klassenstufenniveau des jeweiligen Schülers berücksichtigt.

Wegen der jährlich wechselnden Gruppenbesetzung im Ethikunterricht ist es nicht möglich Mindeststandards nach den Stufen 2,3 und 4 festzulegen, sondern Ende der 5. Klasse müssen alle Schüler folgende Mindeststandards erfüllen:

Die Schüler können aufgrund der moralischen Anforderungen und des moralischen Tatrechts eine Situation einschätzen.

Die Schüler können verstehen, dass sie etwas Falsches machen, wenn sie gegen ihre eigenen Prinzipien handeln.

Die Schüler können moralische Probleme gemeinsam mit den anderen untersuchen.

Die Schüler können verstehen, dass für Konflikte gewaltfreie Lösungen gesucht werden müssen.

Die Schüler können die Grundbegriffe des Faches Ethik anwenden (Weltanschauung, Kultur, Minderheit).

Die Schüler können die eigene Ansicht darstellen und verstehen, dass diese auch begründet werden muss.

Die Schüler können ihre Kenntnisse über Menschenrechte; Toleranz und Prinzipien der Gerechtigkeit anwenden.

Die Schüler können die Bedeutung gemeinsamer Regeln und individueller Verantwortung verstehen, auch bei Zugehörigkeit zu verschiedenen Gemeinschaften.

Die Schüler können die Bedeutung der Umwelt und Natur für die Menschen verstehen.

Die Schüler können die Natur und Umwelt mit Respekt behandeln und engagieren sich für den natürlichen Umweltschutz.

Die Schüler können multikulturelles Verständnis entwickeln, auch in ethischen Fragen.